



I. An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses 15
Trudering-Riem
Herrn Otto Steinberger
Friedenstraße 40

81660 München

Datum
30.09.2019

Bus wartet wirklich auf U-Bahn – Anschlusssicherung 2.0 in Trudering endlich realisieren

Antrag Nr. 14-20 / B 06585 des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirks vom 25.07.2019

Sehr geehrter Herr Steinberger,

der Bezirksausschuss beantragte am 25.07.2019 die Realisierung einer Anschlusssicherung beim Übergang von der U-Bahnlinie U2 zu den Buslinien in Trudering.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Referat für Arbeit und Wirtschaft mit der Beantwortung beauftragt hat.

Wir haben die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) um Stellungnahme gebeten, die Folgendes mitgeteilt hat:

„Wie bereits im Rahmen der Beantwortung des BA-Antrages Nr. 14-20 / B05479 „Anschlusszeiten am Bahnhof Trudering anpassen“ dargestellt, besteht jeweils aus der Innenstadt für jede zweite Fahrt der Linie U2 während des 10-Minuten-Takts sowie für jede Fahrt der Linie S6 ein Anschluss zu den Buslinien an der Oberfläche.

Zur Erläuterung:

Die U2 Richtung Messestadt Ost kommt im Grundtakt in Trudering zu den Minuten 00/10/20/30/40/50 (ab 01:00 Uhr im Takt 30 zu den Minuten 00/34) und die S6 zu den Minuten 04/24/44 an. Die Abfahrtszeiten der Buslinien in Lastrichtung sind ab Takt 20 am Truderinger Bahnhof wie folgt:

- 139 Richtung Klinikum Harlaching: 05/25/45
- 185 Richtung Iltisstraße: 08/28/48

- 192 Richtung Neuperlach Zentrum: 08/28/48
- 193 Richtung Haar, Jagdfeldring: 15/35/55
- 194 Richtung Nauestraße: 15/35/55

Die Umsteigezeiten zwischen Schiene und Bus betragen gemäß den o.g. dargestellten Fahrplandaten fünf bis zehn Minuten. Auch im Takt 30 der U-Bahnlinie U2 besteht eine komfortable Umsteigezeit von acht Minuten zur Linie 193 und vier Minuten zur Linie 185 zwischen 01:08 und 01:38 Uhr.

Auch der Anschluss von der S6 zu den Buslinien 185 und 193 ist mit jeweils vier und elf Minuten Umsteigezeit berücksichtigt. Mögliche Verspätungen bei der Schiene werden prinzipiell bei der Fahrplanerstellung nicht einkalkuliert, da sich die Wartezeit bei einem sonst störungsfreien Betrieb erheblich erhöhen würde.

Grundsätzlich wird Fahrgästen empfohlen, sich bei ihrer Wegeplanung an dem Verkehrsmittel mit der geringsten Taktdichte (in diesem Fall zu den Buslinien) zu orientieren. Die Fahrplanauskünfte mit Minifahrplänen, unsere Internetseite www.mvg.de und die MVG Fahrinfo-App helfen dabei, die optimale Verbindung zu finden.

Eine Verlängerung des 10-Minuten-Takts beim Busverkehr über das derzeitige Maß hinaus ist nicht nachfragegerecht und kann somit aus Fahrgelderlösen derzeit leider nicht finanziert werden.

Am Bahnhof Trudering ist aktuell keine technische Anschlusssicherung vorhanden.

Wir nehmen den vorliegenden Antrag bezüglich einer Einführung eines Anschlusssicherungssystems in Trudering auf und prüfen eine technische Umsetzbarkeit an dieser Stelle. Damit ist es möglich, das Fahrpersonal an der Oberfläche rechtzeitig über die verspätete Ankunft der U-Bahn zu informieren und auf die Fahrgäste zu warten. Ein Abwarten von Verspätungen ist jedoch nicht bedingungslos möglich, da Folgeanschlüsse an anderer Stelle verloren gehen können.

Nach Abschluss der Prüfung zur technischen Anschlusssicherung werden wir Sie in einem gesonderten Schreiben informieren.“

Ich hoffe, dass Ihrem Anliegen gemäß den obigen Ausführungen der MVG Rechnung getragen ist und möchte mich für Ihr Engagement im Interesse der Bürgerinnen und Bürger bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.

an RS/BW
an das Direktorium-HA II/BA-G Ost

per Hauspost
an die Stadtwerke München GmbH, Ressort Mobilität

jeweils z.K.

III. Wv. FB 5

Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba15/6585_Antw.odt

Clemens Baumgärtner